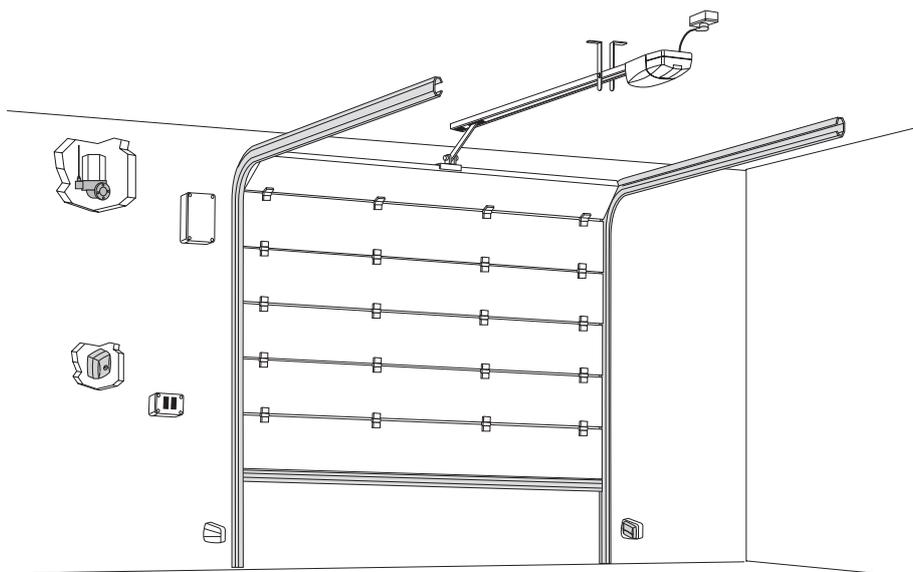


PROBO PR70 PR70-DL PR120 PR120-DL

- I** MOTORIDUTTORE ELETTROMECCANICO IRREVERSIBILE PER PORTE SEZIONALI E BASCULANTI
ISTRUZIONI E AVVERTENZE PER L'INSTALLAZIONE, L'USO E LA MANUTENZIONE.
- GB** IRREVERSIBLE ELECTRO-MECHANICAL OPERATOR FOR SECTIONAL AND UP-AND-OVER DOORS
INSTRUCTIONS AND INDICATIONS FOR INSTALLATION, USE AND MAINTENANCE.
- F** MOTO-REDUCTEUR ELECTROMECHANIQUE IRREVERSIBLE POUR PORTES SECTIONNELLES ET BASCULANTES
INSTRUCTIONS ET CONSEILS POUR L'INSTALLATION, L'EMPLOI ET L'ENTRETIEN.
- ESP** MOTORREDUCTOR ELECTROMECÁNICO IRREVERSIBLE PARA PUERTAS SECCIONALES Y BASCULANTES
INSTRUCCIONES Y ADVERTENCIAS PARA LA INSTALACIÓN, EL USO Y EL MANTENIMIENTO.
- P**
- D** ELEKTROMECHANISCHER TORANTRIEB PROBO FÜR SCHWING- UND GARAGENTORE
ANLEITUNGEN UND HINWEISE FÜR INSTALLATION, GEBRAUCH UND WARTUNG.
- PL** MOTOREDUKTOR ELEKTROMECHANICZNY NIEZWROTNY DO BRAM SEKCYJNYCH I WAHADŁOWYCH
INSTRUKCJE I WSKAZÓWKI DOTYCZĄCE MONTAŻU, UŻYTKOWANIA I KONSERWACJI.
- RUS** НЕРЕВЕРСИВНЫЙ ЭЛЕКТРОМЕХАНИЧЕСКИЙ ПОТОЛОЧНЫЙ ПРИВОД ДЛЯ СЕКЦИОННЫХ И
ПОДЪЕМНО-ПОВОРОТНЫХ ВОРОТ
ИНСТРУКЦИИ, ЗАМЕЧАНИЯ ПО МОНТАЖУ, ЭКСПЛУАТАЦИИ И ТЕХНИЧЕСКОМУ ОБСЛУЖИВАНИЮ.
- SK** ELEKTROMECHANICKÝ NEREVERZNÝ POHON PROBO PRE SEKČNÉ A VÝKLOPNÉ GARÁŽOVÉ BRÁNY
UPOZORNENIA A NÁVOD NA INŠTALÁCIU, POUŽÍVANIE A ÚDRŽBU.
- HU**
- CZ**





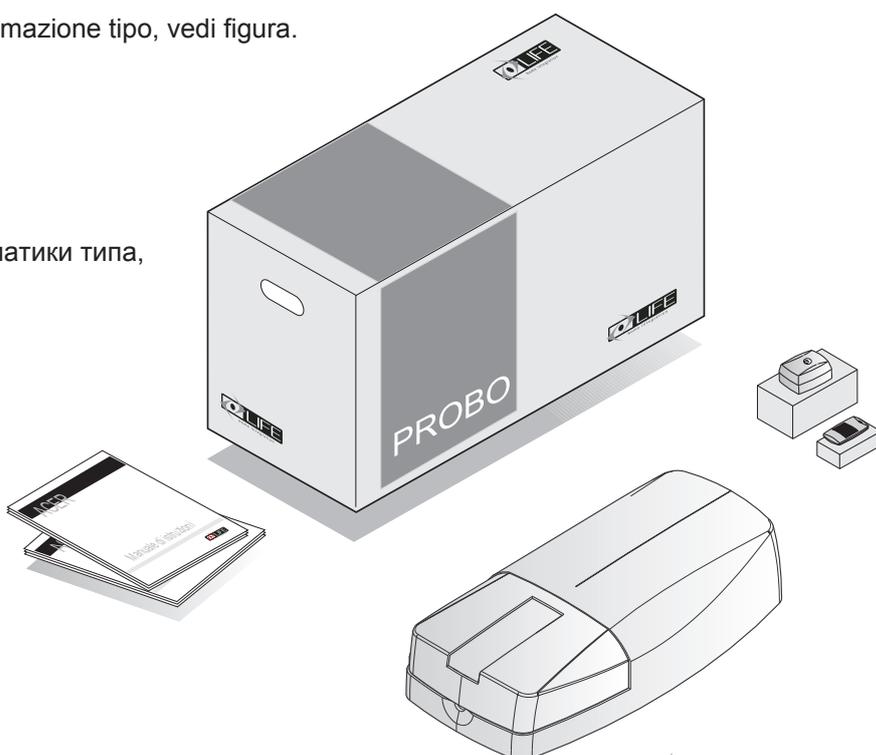
- I INSTALLAZIONE STANDARD
- GB STANDARD INSTALLATION
- F INSTALLATION STANDARD
- ESP INSTALACIÓN ESTÁNDAR
- P INSTALAÇÃO STANDARD
- D STANDARDINSTALLATION
- PL INSTALACJA STANDARDOWA
- RUS СТАНДАРТНАЯ УСТАНОВКА
- SK ŠTANDARDNÁ INŠTALÁCIA
- HU ÁLTALÁNOS TELEPÍTÉS
- CZ STANDARTNÍ INSTALACE

Tab.1: componenti e dispositivi di un'automazione tipo, vedi figura.

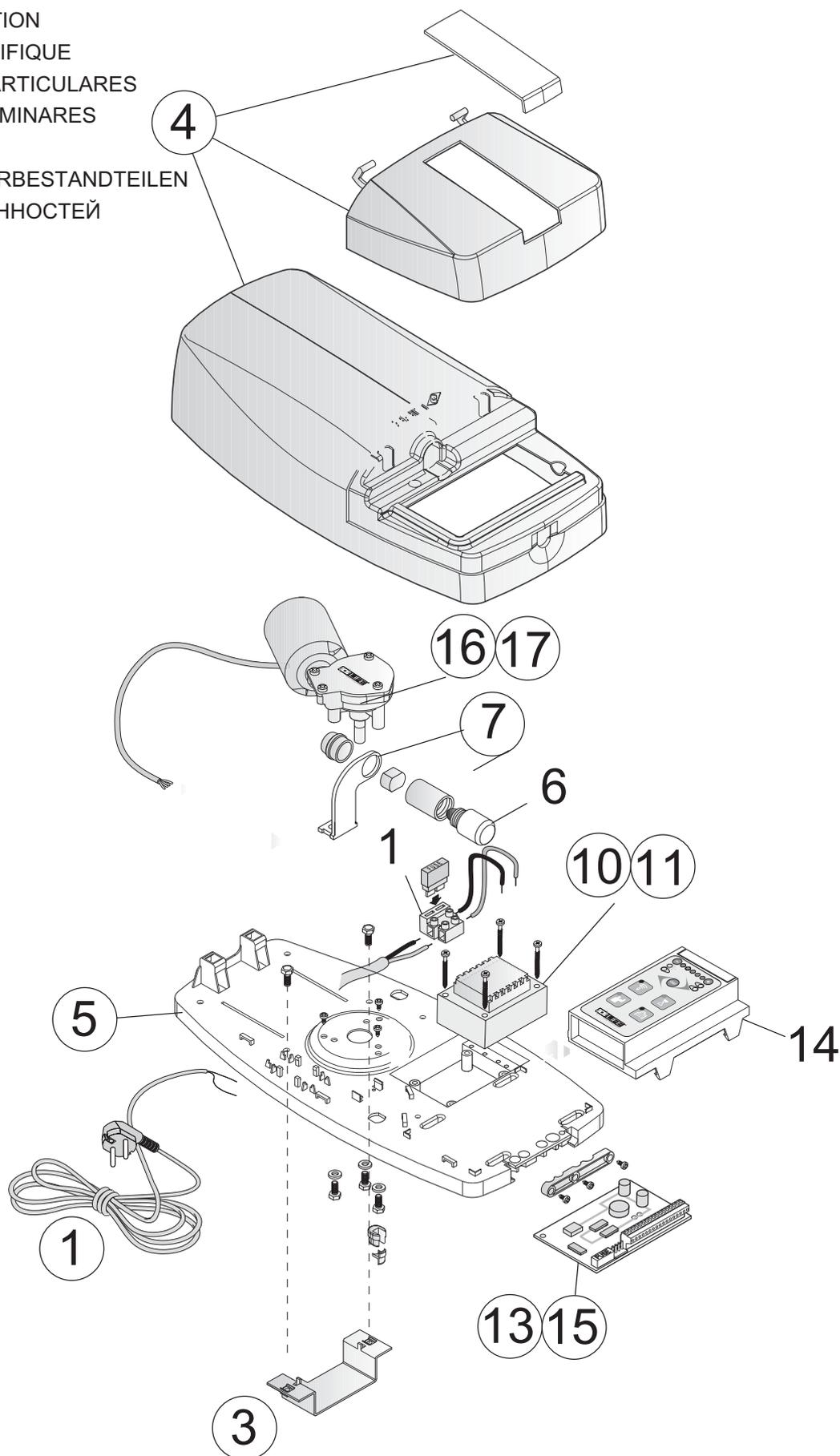
Тав.1: Компоненты и устройство автоматики типа, см. рис.

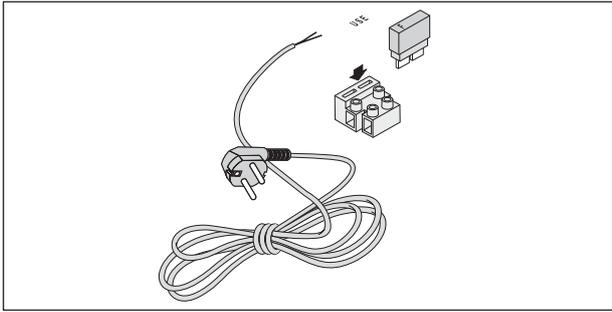
Tab.2: componenti e dispositivi di un'automazione tipo, vedi figura.

Тав.1: Компоненты и устройство автоматики типа, см. рис.

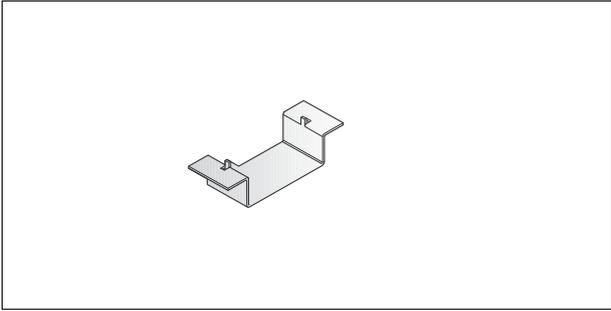


- I DESCRIZIONE PARTICOLARI
- GB SPECIFIC DESCRIPTION
- F DESCRIPTION SPECIFIQUE
- ESP DESCRIPCIONES PARTICULARES
- P DESCRIÇÕES PRELIMINARES
- PL OPIS ELEMENTÓW
- D BESCHREIBUNG DERBESTANDTEILEN
- RUS ОПИСАНИЕ ОСОБЕННОСТЕЙ
- SK
- HU
- CZ

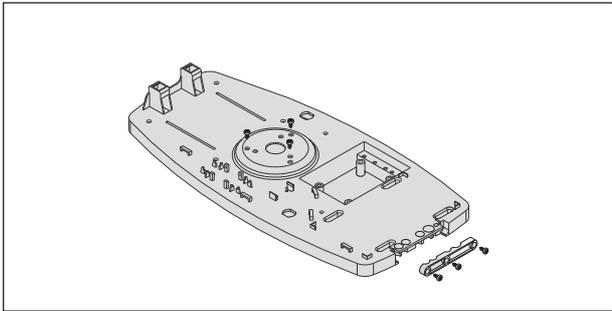




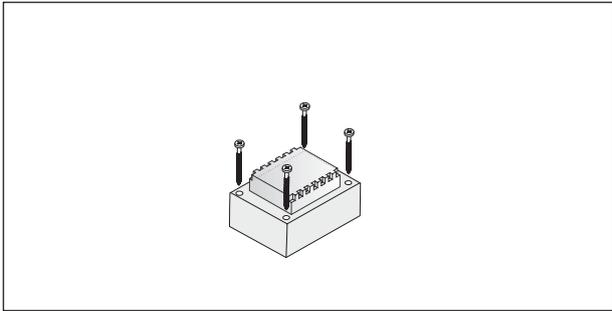
1 5RI15800



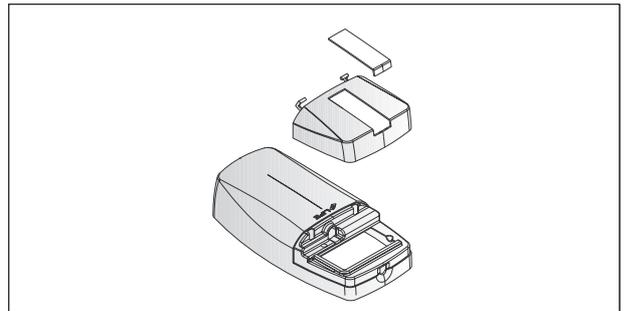
3 5RI11200



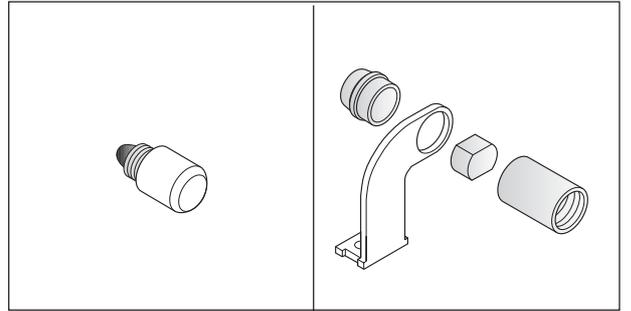
5 5RI11400



10 5RI28400 PR70 DL 11 5RI28500 PR120 DL

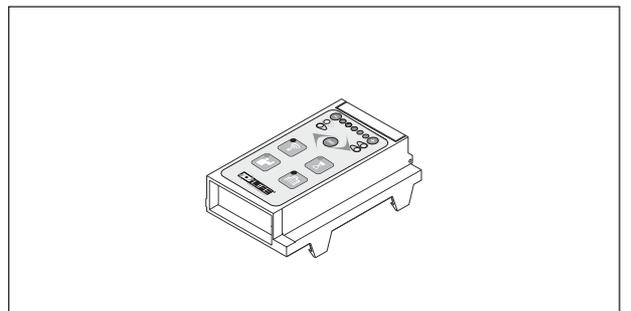


4 5RI11300

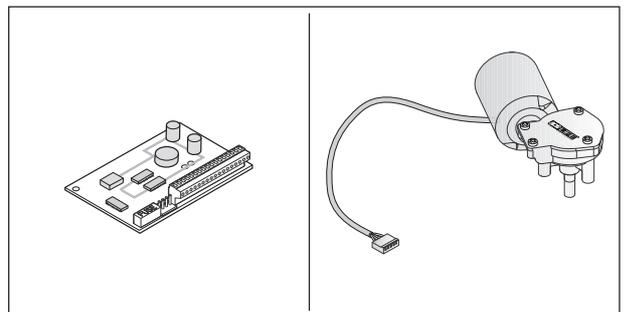


6 5RI20000

7 5RI11500



14 1AH0180000



13 PR70 DL 1AH0150000
15 PR120 DL 1AH0150100

16 5RI11600 PR70
17 5RI11700 PR120



HANDBUCH NUR FÜR DEN FACHINSTALLATEUR

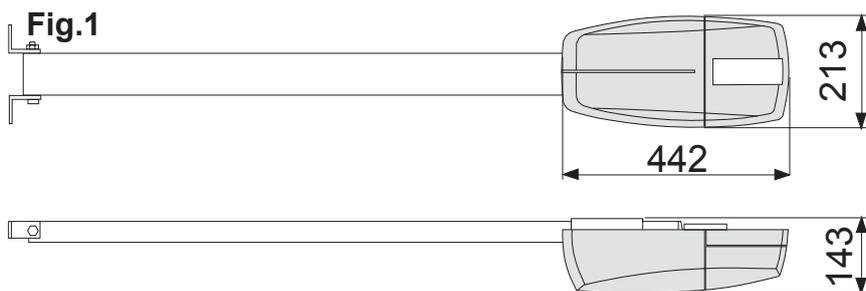
Die Installation darf nur von einem laut geltenden Gesetz qualifizierten Fachinstallateur durchgeführt werden.

1 TECHNISCHE DATEN

LIFE home integration behält sich das Recht vor, die technischen Merkmale jederzeit und ohne vorherige Ankündigung abzuändern, wobei die Verwendungsbestimmung und die Funktionsfähigkeit beibehalten werden.

Den Garagentorantrieb **PROBO** gibt es in verschiedenen Ausführungen als selbsthemmende, elektromechanische Antriebe für Garagen- und Schwingtore an Wohnanlagen. Die Produktreihe besteht aus zwei Modellen mit unterschiedlicher Leistung, **PR70 / PR70-DL** und **PR120 / PR12 DL**. Die Bewegungsübertragung erfolgt mittels Ketten- oder Riemenlaufschiene. Die Laufschiene verfügt über eine Entriegelungsvorrichtung, um im Notfall die Verschiebung des Tors von Hand zu ermöglichen.

PROBO		MODELS	
Elektromechanischer Garagentorantrieb für Schwing- und Garagentore mit Encoder und eingebauter elektronischer Steuerung		PR70-07 / PR 70-DL	PR120-07 / PR 120-DL
Stromversorgung	V	230 Vac 50 Hz	
Antriebsstromversorgung	V	24 V dc	
Max. Leistung	W	260	310
Max Aufnahme bei Toranlauf	A	8,5	10
Aufnahmestrom (230V)	A	1,2	1,3
Schubkraft	N	650	1100
Schmierung	Typ	fett	
Elektromechanische Endschalter		nein	
Encoder		ja	
Geschwindigkeit	m/s	0,10 - 0,18	0,08 - 0,12
Einschaltdauer	%	50	
Nominalbetriebszeit	min	13	
Zugangsbeleuchtung 24V (intern)	W (max.)	15	
Betriebstemperatur	°C	von -20 bis +70	
Schutzgrad	IP	20	
Isolierungsklasse des Antriebs		F	
Montage		waagrecht an der Decke mit der dafür vorgesehenen Führungsschiene	
Maße/Gewicht		442x213x142 (h) mm / 6.7 Kg	
Verwendung in säure- oder salzhaltiger oder explosionsgefährdeter Umgebung		nein	
Maximale Torflügelfläche*		11.5	18
Steuerung		RG1 24P / RG1 24 DL	RG1 24P / RG1 24 DL



2 INSTALLATION

2.1 Überprüfungen vor der Installation und Anwendungsgrenzen

Bevor mit der Installation begonnen werden kann, sind folgende Punkte zu überprüfen:

- Der Installationsort für den Antrieb muss über den notwendigen Platz verfügen, um Wartungsarbeiten und die manuelle Notentriegelung zu ermöglichen. Überprüfen Sie unter Beachtung von der Abbildung 1, und der mitgelieferten Betriebsanleitung die richtigen Abmessungen.
- Der Antrieb kann sowohl an Garagen - als auch an Schwingtoren installiert werden. Bei Schwingtoren ist der gebogene Schwingarm APRB zu verwenden. Die Tabelle hat einen Richtwert, da zahlreiche Faktoren die maximale Belastbarkeit bestimmen und bei jedem einzelnen Installationsvorgang streng zu beachten sind.

	PR70-07 / PR70-DL	PR120-07 / PR120-DL
Maximale Torbreite (m)*	5	6,5

Die maximale Höhe des mit dem Antrieb zu versehenen Tors ist abhängig von der Länge der benutzten Führungsschiene, die getrennt vom Antrieb geliefert wird.

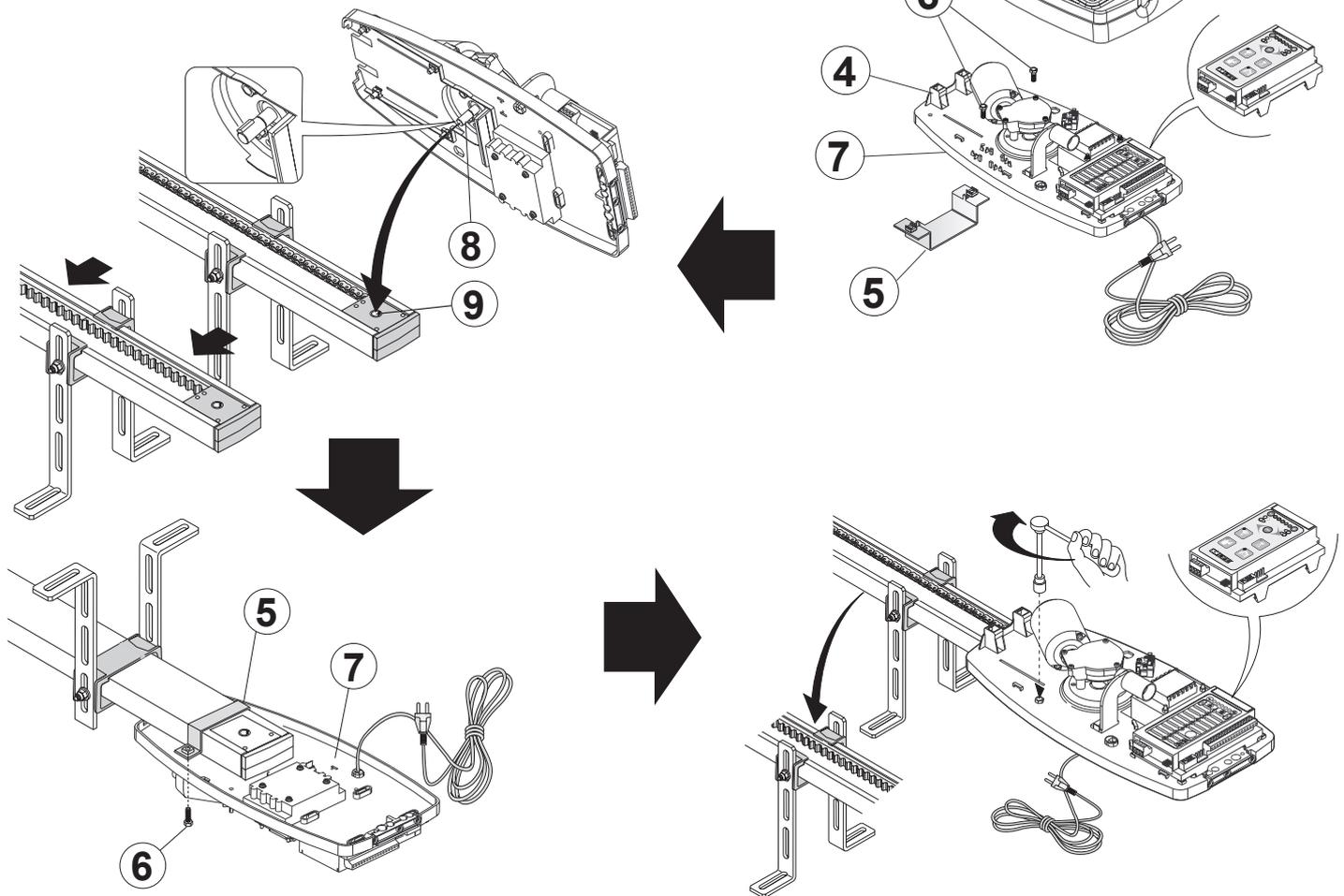
* Werte berichtet, Tore perfekt ausgewogenen



2.2 Installation der Antriebsteile

2.2.1 Antriebsmontage an der Führungsschiene

- Öffnen Sie die Klappe des Antriebs (1) und lösen Sie die Befestigungsschraube (2).
- Entfernen Sie nun die Abdeckung (3) vom Sockel und achten Sie dabei auf die hintere Steckverbindung des Deckels (4) mit dem Sockel.
- Entfernen Sie die Omega förmigen Haltebügel (5) indem Sie die 4 Schrauben lösen (6), die diesen am Sockel festhalten. (7).
- Montieren Sie den Antrieb an der Führungsschiene, indem Sie die hervorstehende Antriebswelle (8) in das Loch im Sockel (9) einfügen, dabei jedoch darauf achten, die Zunge nicht abzubrechen
- Befestigen Sie den Antrieb mit den Omega förmigen Haltebügel (5) an der Führungsschiene, indem sie diese mit den vier mitgelieferten Sechskantschrauben (6) am Antriebssockel (7) fixieren.

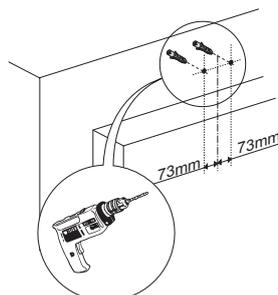
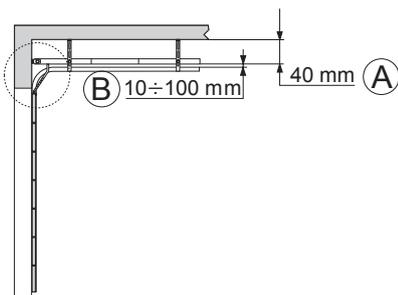


2.2.2 Antriebsinstallation

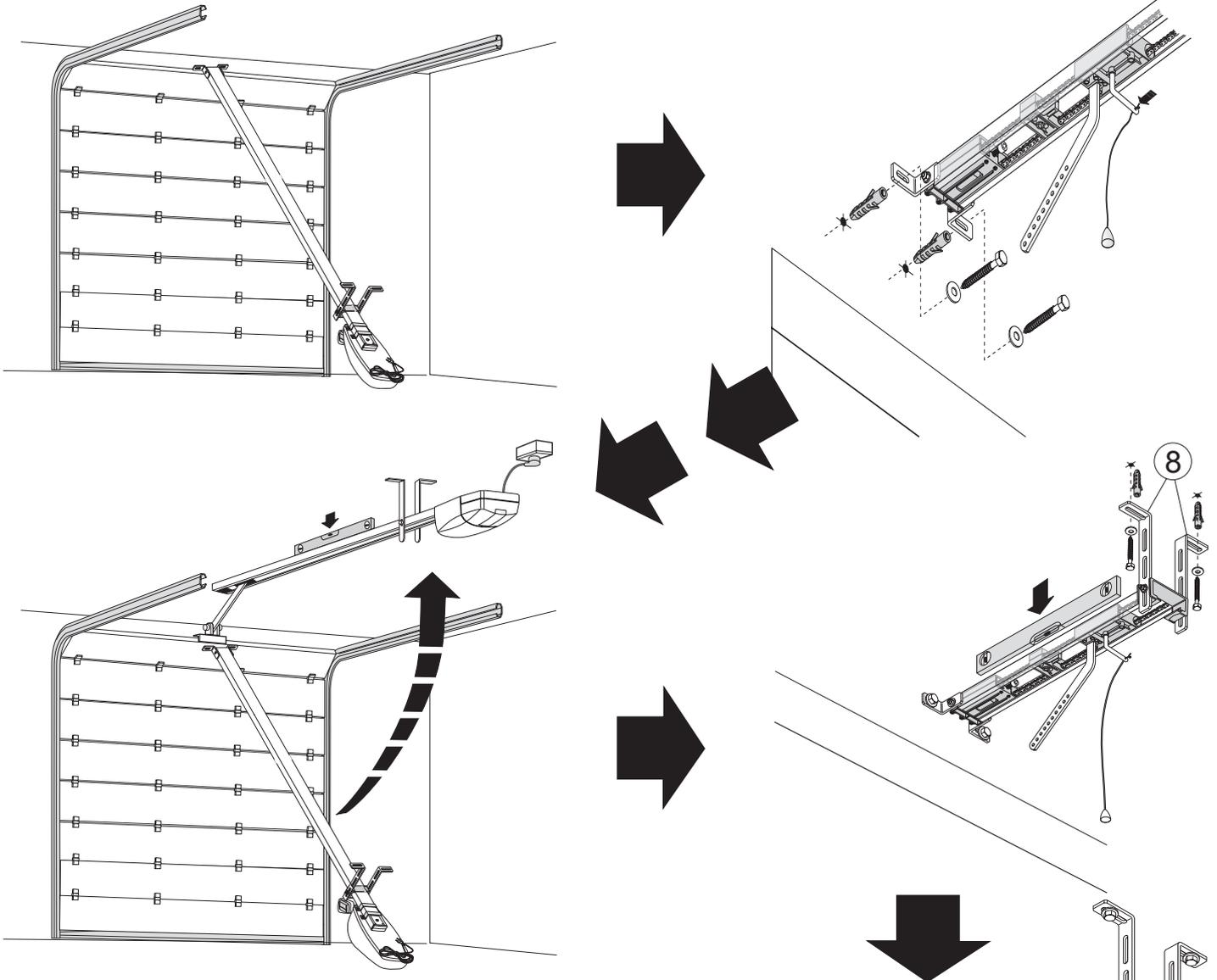
ACHTUNG: Erst nachdem die Einzelteile der Führungsschiene und der Antrieb an der Führungsschiene korrekt montiert wurden, kann der Antrieb installiert werden.

Garagentor:

- Der vertikale Mindestabstand zwischen dem Garagentor und der Decke A muss 40 mm betragen. Sollte der Abstand größer als die Bügellänge sein, sind entsprechende Zwischenstücke zu verwenden.
- Der vertikale Mindestabstand zwischen dem Garagentor und der Führungsschiene des Antriebs B soll zwischen 10 und 65 mm liegen.
- Schließen Sie das Tor und bestimmen Sie die Mittellinie, indem sie diese am Tor und an der Wand/Decke anzeichnen.
- Zeichnen Sie rechts und links von der Mittellinie in einem Abstand von 73 mm die Befestigungslöcher des vorderen Haltebügels der Führungsschiene an. Bohren Sie dann die Löcher und stecken Sie die Dübel hinein.



- e) Heben Sie den vorderen Teil der Führungsschiene so an, dass der Antrieb am Boden stehen bleibt, und ziehen Sie die vorderen Haltebügel mit entsprechenden Schrauben und Unterlegscheiben an den vorgesehenen Dübeln fest.
- f) Heben Sie nun die Führungsschiene mit dem Antrieb auf und platzieren sie diese parallel zur Decke.
- g) Stellen Sie die Position der hinteren Haltebügeln (8) so ein, dass sie gut an die Decke gestützt sind und zeichnen Sie dann die Befestigungslöcher an.
- h) Bohren Sie die Löcher, stecken Sie die Dübeln hinein und befestigen Sie die zwei hinteren Bügel mit entsprechenden Schrauben und Unterlegscheiben an der Decke (8).
- i) Vergewissern Sie sich, dass die Führungsschiene optimal ausgerichtet und eben ist. Sollte es notwendig sein, können Sie ihre Position in Übereinstimmung mit den hinteren Haltebügelndern verändern.
- j) Ziehen Sie alle Befestigungsschrauben der vorderen und hinteren Haltebügelnden fest.



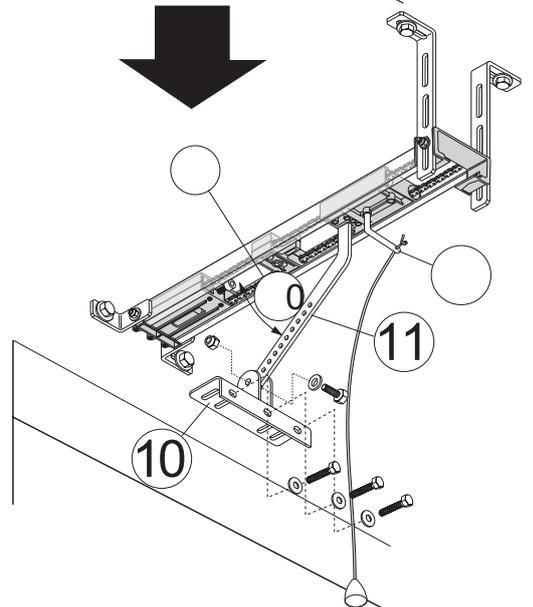
- k) Lösen Sie den beweglichen Wagen, (9) indem Sie an dem Seil ziehen und ziehen Sie ihn nach vorne, sodass der Zugbügel (10) an dem Garagentor montiert werden kann.
- l) Platzieren Sie den Zugbügel (10) an der oberen Kante des Garagentors und befestigen Sie ihn mit geeigneten Schrauben oder Nieten.
- m) Befestigen Sie den Zugbügel (10) an dem Schubarm (11) mit der mitgelieferten Schraube und selbstsperrenden Mutter.

ACHTUNG: Für den fehlerfreien Betrieb des Antriebs darf der Winkel zwischen der Führungsschiene (12) und dem Schubarm (10) 30° nicht übersteigen.

- n) Entriegeln Sie den Antrieb (siehe Kap. NOTENTRIEGELUNG DES ANTRIEBS) und öffnen und schließen Sie das Tor mehrmals von Hand, um zu überprüfen, ob das Tor optimal ausgerichtet ist: Das Tor muss sich leicht öffnen und schließen lassen ohne dabei auf Widerstand zu stoßen oder zu schwanken.

Schwinger:

Für die Montage ist der gebogene Schwingarm APRB zu verwenden. Beziehen Sie sich bitte auf die Betriebsanleitung in der Anlage desselben.



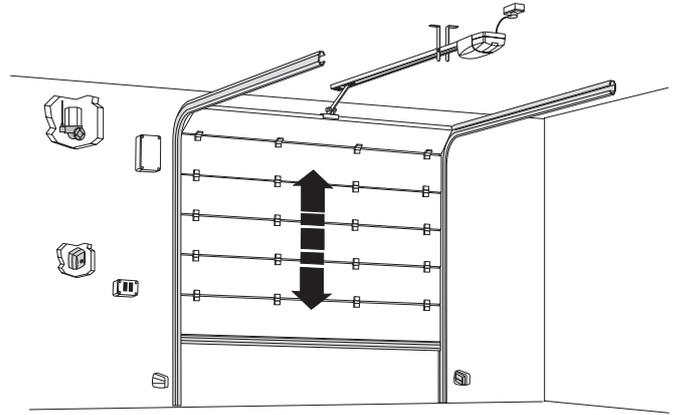
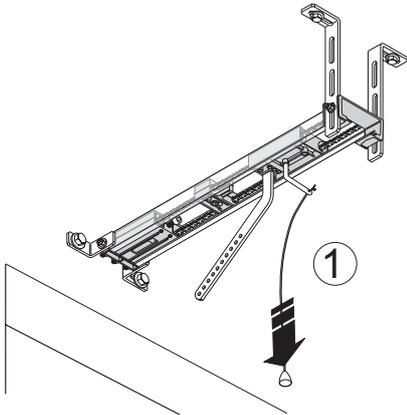
2.2.3 Notentriegelung des Antriebs

ACHTUNG:

- Bringen Sie das den Vorgang der Notentriegelung beschreibende Schild in der Nähe der Entriegelungsvorrichtung an.
- Die Notentriegelung könnte eine unkontrollierte Torbewegung aufgrund von mechanischen Schäden oder Verspannungen verursachen.
- Unterbrechen Sie vor diesem Arbeitsschritt die Stromversorgung.

Diese Funktion wird bei Stromausfall oder Funktionsstörungen des Antriebs angewandt, um den Antrieb zu entriegeln und das Verschieben des Garagen-/Schwingtors von Hand zu ermöglichen.

- a) Ziehen Sie an dem mit dem beweglichen Wagen (1) verbundenen Seil und verschieben Sie das Tor von Hand.
- b) Nun ist das Tor entriegelt und kann von Hand verschoben werden.
- c) Um das Tor wieder zu verriegeln, bringen Sie das Tor von Hand wieder in die Ausgangsposition bis es einrastet.



ACHTUNG: Für Garagen ohne zweitem Zugang muss eine Vorrichtung ASEC PR für die manuelle Entriegelung von Außen installiert werden.

3 ANSCHLIESSEN UND VERBINDEN

- Der Torantrieb muss ausschließlich mit der entsprechenden von Life hergestellten Steuerung verbunden werden.
- Das Anschließen und Verbinden ist bei der nicht an die Stromversorgung angeschlossenen Steuerung durchzuführen. Wenn die Stromabschaltungsvorrichtung nicht in Sichtweite ist, ist ein Schild mit der Aufschrift „ACHTUNG WARTUNGSARBEITEN“ anzubringen.

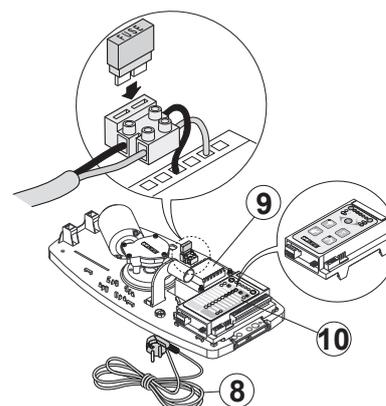
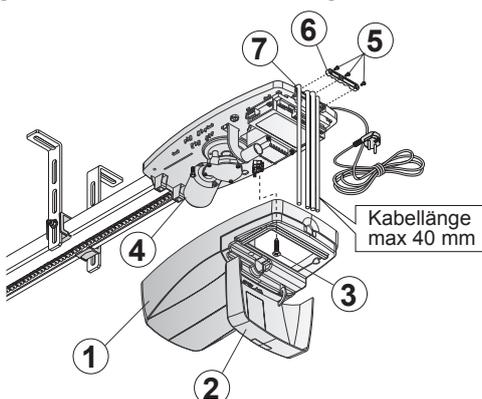
Die Innenverkabelung des Antriebs wurde bereits vom Hersteller durchgeführt und darf keinesfalls verändert werden. Die Vorbereitung für die Elektroanlage und das Anschließen an die Stromversorgung geht über das vorliegende Handbuch hinaus. Folgende Hinweise gilt es dabei jedoch zu beachten.

- **Die Stromversorgungsleitung muss von einem Elektrotechniker oder Fachinstallateur gelegt und angeschlossen werden.**
- **Die Stromversorgungsleitung hat über einen entsprechenden Schutz gegen Kurzschluss und einen Erdungsschutz zu verfügen.**
- **Es muss eine allpolige Abschaltvorrichtung mit einer Schaltstrecke höher oder gleich 3,5 mm vorhanden sein, die die vollständige Stromabschaltung garantiert.**

3.1 Einfügen der Kabel in den Antrieb

- a) Um die Klemmen der Steuerung zu erreichen, muss die Abdeckung (1) vom Antrieb abgenommen werden.
- b) Öffnen Sie die Klappe des Antriebs (2) und lösen Sie die Befestigungsschrauben (3).
- c) Entfernen Sie nun die Abdeckung (1) vom Sockel und achten Sie dabei auf die hintere Steckverbindung des Deckels (4) mit dem Sockel.
- d) Die Schrauben lösen (5), die die Kabelhalterung am Sockel befestigen (6) und Halterung abnehmen.
- e) Die Kabel sind durch die entsprechenden Löcher im Sockel durchzulegen (7), wobei die Kabel mit 230 V von denen mit Niederspannung getrennt zu halten sind.
- f) Lassen sie die Kabel zirka 40 cm herausragen.
- g) Befestigen Sie die Kabel am Sockel mit Hilfe der Montage der Kabelhalterungen (6).

Für den Anschluss an das 230 Vac 50 Hz-Stromnetz ist ausschließlich das mit dem Antrieb mitgelieferte und vorverkabelte Stromkabel mit Schuko-Stecker zu verwenden (8). Die Verbindungen zwischen Stromkabel (7), Transformator (8) und Steuerung (9) dürfen keinesfalls verändert werden. Das mitgelieferte Stromkabel darf nicht gekürzt oder verlängert werden.



Declaration of conformity



under Directive 98/37/EC, appendix II, part B (Manufacturer's Declaration of CE Conformity)

LIFE Home Integration
Via 1 Maggio, 37
31043 FONTANELLE (TV) – Italy

declares that the following product:

PROBO PR70 PR70-DL PR120 PR120-DL

satisfies the essential requisites established in the following directives:

- Low voltage directive 73/23/EEC and subsequent amendments,
- Electromagnetic compatibility directive 89/336/EEC and subsequent amendments,
- Radio and telecommunications equipment directive 1999/5/EC and subsequent amendments.

and satisfies the following standards:

- EN 12445:2000 Industrial, commercial and garage doors and gates – Safety in the usage of motorised doors – testing methods
- EN 12453: Industrial, commercial and garage doors and gates – Safety in the usage of motorised doors – Requisites
- EN 60204-1:1997 Machinery safety – Electric equipment of the machine – Part 1: general rules.

The Manufacturer also declares that it is not permitted for the abovementioned components to be used until such time as the system in which they are incorporated is declared conform to directive 98/37/EC.

Fontanelle 20/10/2007

Name of Signor:

Faustino Lucchetta

Position:

Managing Director

Signature:





Address: **Via I Maggio, 37 - 31043 FONTANELLE (TV) Italia**
Telephone: **+ 39 0422 809 254**
Telefax: **+ 39 0422 809 250**
http: **www.homelife.it**
e-mail: **info@homelife.it**

